



MPF True Value



WARBURG INVEST

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Management und Verwaltung	2
Tätigkeitsbericht	3
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	5
Entwicklung des Sondervermögens	7
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	7
Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren	7
Vermögensübersicht zum 31. Oktober 2017	8
Vermögensaufstellung im Detail	9
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Oktober 2017	15
Vermerk des Abschlussprüfers	23

Management und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
(im Folgenden: WARBURG INVEST)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 5.600.000,00
(Stand: 31. Dezember 2016)

Abschlussprüfer

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

Alleingesellschafter

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg
(im Folgenden: M.M. Warburg & CO (AG & Co.))

Aufsichtsrat

Joachim Olearius
Sprecher der Partner
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
- Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

sowie

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg

Geschäftsführung

Caroline Isabell Specht

Matthias Mansel

bis zum 30. Juni 2017:
Udo Hirschhäuser

Verwahrstelle

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Haftende Eigenmittel: EUR 346.208.000,00
(Stand: 31. Dezember 2016)

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziele und -strategie

Der MPF True Value investiert als sowohl im Bereich der Aktien als auch im Bereich der festverzinsliche Wertpapiere sowie Investmentfonds in Form von Direktanlagen, Anteilen an Investmentvermögen und strukturierten Produkten (Zertifikate) ohne geographische Beschränkung. Neben einer breiten Risikostreuung durch Aufteilung des Fondsvermögens auf verschiedene Anlagestrategien versucht der Fonds langfristig eine attraktive Rendite bei gleichzeitig reduziertem Aktienmarktrisiko sowie eine attraktive Verzinsung im Rentenbereich zu erzielen. Als Anlageinstrumente werden Aktien, Investmentfonds, strukturierte Produkte und festverzinsliche Wertpapiere eingesetzt.

Als interne Benchmark dient folgende Indexgewichtung: 24% MSCI World TR (Net) EUR, 12% STOXX Europe 600 TR, 18% EURO STOXX 50 Index, 42% EB.REXX Pfandbriefe TR 2,5-5,5YR, 4% und JPM Cash Index USD 1YR (EUR).

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich geändert, allerdings wurde der Aktienanteil im Laufe des Jahres 2017 sukzessive wieder etwas erhöht. Zum Ende des Geschäftsjahres lag der Aktienanteil inklusive Aktienfonds und Zertifikaten bei ca. der Hälfte des Fondsvermögens. Wesentliche Bausteine des Aktienbereichs waren unverändert europäische und US-amerikanische Standardwerte. Aus Gründen der Diversifikation wurden weiterhin Aktien aus Asien und den Emerging Markets gehalten. Hinzu kam im Berichtszeitraum ein aktiv betriebenes Optionsmanagement, das einen positiven Ergebnisbeitrag lieferte.

Die positive Entwicklung der Finanzmärkte zum Jahresanfang überraschte viele Marktteilnehmer, da in Europa diverse richtungsweisende Wahlen anstanden und nach der Brexit-Abstimmung weitere nationalistische Tendenzen in Teilen Europas befürchtet wurden. Wir haben daher im Februar und März aufgelaufene Gewinne bei einigen Aktientiteln (u.a. Richemont, Evonik, Kimberly, Daimler, Siemens, IBM, Cisco, DAX ETF) mitgenommen und gleichzeitig Aktien mit Nachholpotential zugekauft (Nestlé und JPM Global Healthcare etc.). Ein ETF im Bereich Automation und Robotics sowie ein gemagter Aktienfonds mit Schwerpunkt Übernahmekandidaten (KR Fonds Deutsche Aktien Spezial) wurden neu erworben.

Insgesamt lag das Ergebnis der Aktienanlagen in Europa deutlich zweistellig im Plus, während wir bei den inter-

nationalen Aktienanlagen, insbesondere in den USA und den Emerging Markets, zwar auch ein positives, jedoch geringeres Ergebnis erzielen konnten. Dies war der unerwartet starken Erholung des Euro gegenüber nahezu allen anderen wichtigen Weltwährungen geschuldet.

Schwerpunkte bei den festverzinslichen Anlagen lagen weiterhin in Unternehmensanleihen und einigen Spezialtiteln im Bereich der Hybridanleihen. Gerade letztere zeigten im Berichtszeitraum eine herausragende Entwicklung und generierten ebenfalls positive Ergebnisbeiträge. Unser Kerninvestment im MPF Renten Strategie Chance lieferte einen überdurchschnittlichen Beitrag zur positiven Performance. Neukäufe fanden lediglich in Form einer Apple-Anleihe (US-Dollar), einer Bayer-Nachranganleihe und einem Euro-gehedgten Emerging Market Bond Fund statt. Zudem wurden einige fällig gewordene Anleihen durch Wiederanlagen vor allem im Fremdwährungsbereich ersetzt. Letztere erzielten aufgrund der Erholung des Euro-Außenwertes per Saldo ein negatives Ergebnis.

Wesentliche Veräußerungsergebnisse erzielte der MPF True Value durch Umschichtungen im Aktiensegment und in Fremdwährungsanleihen.

Der MPF True Value erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von 7,49% (Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.) und blieb damit um 1,56% hinter seiner Benchmark zurück. Die Abweichung zur Benchmark resultiert im Wesentlichen aus den Kosten des Sondervermögens.

Seit Auflage im Dezember 2007 erzielte der Fonds ein Ergebnis von 34,67% und lag mithin um 15,60% hinter seiner Benchmark.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum war der MPF True Value folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt:

Zinsänderungsrisiken

Anhand der Restlaufzeiten lässt sich der Einfluss einer Marktzensänderung auf das Portfolio abschätzen. Je niedriger die Restlaufzeit des Portfolios, desto geringer ist die

Tätigkeitsbericht

negative Wirkung auf die Rentenkurse bei einem Zinsanstieg.

Aufgrund der mittelfristigen Fälligkeitenstruktur der im Fonds befindlichen Anleihen sowie der von uns als wahrscheinlich erachteten vorzeitigen Kündigung diverser Titel durch die Emittente stufen wir das Zinsänderungsrisiko insgesamt als eher gering ein.

Währungsrisiken

Für den MPF True Value werden überwiegend Anlagen in EUR getätigt. Wesentliche Fremdwährungsanlagen bestanden zu 12 % im US Dollar und 10% in der Norwegischen Krone. Die gehaltenen Investmentvermögen können ggf. weitere Anlagen in fremden Währungen tätigen. Die Manager der ausgewählten Zielfonds haben ein eigenes Risikomanagement implementiert, so dass die für den Anleger relevanten Risiken ständig überwacht und bei Bedarf begrenzt werden.

Sonstige Marktpreisrisiken

Der MPF True Value war entsprechend seinem Anlagekonzept zwischenzeitlich erheblich am Aktienmarkt angelegt und damit den Risiken von Marktpreisrisiken ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu kei-

nen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Die Anlage erfolgt ausschließlich in Wertpapieren, für die ein liquider Markt besteht. Bei den gehaltenen Zertifikaten wird darauf geachtet, dass ein enger Spread zwischen Kauf- und Verkaufskursen besteht. Die gehaltenen Anteile an Investmentanteilen können täglich zurückgegeben werden.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Grundlage unserer Beurteilung der Bonität der gehaltenen Anleihen sind interne Bewertungen und Analysen unter Hinzuziehung externer Ratings. Auf dieser Basis stufen wir das Bonitäts- und Adressenausfallrisiko im MPF True Value insgesamt als gering ein.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Mit Wirkung zum 1. Mai 2017 ist die Verwaltung des MPF True Value von der BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main, auf die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg, übertragen worden. Gleichzeitig ist die Verwahrstellenfunktion von der Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main auf die M.M. Warburg & CO (AG & Co.), Hamburg, übergegangen. Das Fondsmanagement liegt unverändert bei der Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG, Wuppertal.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse ergaben sich im Berichtszeitraum nicht.

MPF True Value

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017

EUR

I. Erträge

1.	Dividenden inländischer Aussteller	19.835,86
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	78.489,45
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	18.152,21
4.	Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	61.088,20
5.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	719,74
6.	Erträge aus Investmentanteilen	60.536,31
7.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-17.533,58
8.	Sonstige Erträge	682,33
	davon Bestandsprovisionen	682,33
	Summe der Erträge	221.970,52

II. Aufwendungen

1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.897,96
2.	Verwaltungsvergütung	-86.255,28
	davon Managementvergütung	-53.943,57
3.	Verwahrstellenvergütung	-4.939,53
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-24.318,26
5.	Sonstige Aufwendungen	-5.280,45
	davon Fremde Depotgebühren	-2.549,56
	Summe der Aufwendungen	-123.691,48

III. Ordentlicher Nettoertrag **98.279,04**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1.	Realisierte Gewinne	588.777,86
	davon aus Wertpapiergeschäften	556.085,56
	davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes sowie Zins-Derivaten	29.102,37
	davon aus Devisenkassageschäften	3.589,93
2.	Realisierte Verluste	-68.424,42
	davon aus Wertpapiergeschäften	-68.216,54
	davon aus Geschäften mit Derivaten auf Wertpapiere und Wertpapierindizes sowie Zins-Derivaten	-207,88
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	520.353,44

MPF True Value

EUR

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	618.632,48
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	642.997,24
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-344.948,25
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	298.048,99
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	916.681,47

MPF True Value

Entwicklung des Sondervermögens

EUR

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		12.320.834,65
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-64.064,70
2. Mittelzu-/abfluss (netto)		-15.923,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen	-15.923,70	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		34,39
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		916.681,47
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	642.997,24	
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-344.948,25	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		13.157.562,11

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	618.632,48	6,091
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-43.670,80	-0,430
II. Wiederanlage	574.961,68	5,661

Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			Anteilswert
31.10.2017	EUR	13.157.562,11	EUR	129,55
31.10.2016	EUR	12.320.834,65	EUR	121,16
31.10.2015	EUR	12.418.731,06	EUR	121,30
31.10.2014	EUR	11.882.767,00	EUR	116,04

MPF True Value

Vermögensübersicht zum 31. Oktober 2017

	Wirtschaftliche Gewichtung	Geographische Gewichtung	
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	Finanzsektor	5,70 % USA	9,28 %
	Ernährung und Produktion von Konsumgütern	4,30 % Bundesrepublik Deutschland	6,57 %
	Handel und Dienstleistung	3,82 % Schweiz	2,38 %
	Gesundheits- und Pflegewesen	3,80 % Frankreich	1,66 %
	Herstellung industrieller Grundstoffe und Halbfabrikate	3,38 % Schweiz	1,62 %
	sonstige	3,73 % sonstige	3,22 %
	gesamt	24,73 % gesamt	24,73 %
2. Anleihen	Finanzsektor	13,19 % Bundesrepublik Deutschland	7,16 %
	Handel und Dienstleistung	7,87 % USA	5,51 %
	Herstellung industrieller Grundstoffe und Halbfabrikate	2,28 % Niederlande	5,34 %
	Industrielle Produktion inc. Bauindustrie	0,98 % Europäische Investitionsbank (EIB) - Luxemburg	2,03 %
		Jersey	1,98 %
		sonstige	2,31 %
	gesamt	24,31 % gesamt	24,31 %
3. sonstige Wertpapiere	Sonstige Zertifikate auf Aktien-Indizes	0,87 % Niederlande	0,87 %
	Ernährung und Produktion von Konsumgütern	0,75 % Schweiz	0,75 %
	gesamt	1,61 % gesamt	1,61 %
4. Wertpapier-Investmentanteile		40,72 %	40,72 %
5. Immobilien-Investmentanteile		0,09 %	0,09 %
6. Bankguthaben/Geldmarktfonds		8,34 %	8,34 %
7. sonstige Vermögensgegenstände		0,38 %	0,38 %
II. Verbindlichkeiten		-0,18 %	-0,18 %
III. Fondsvermögen		100,00 %	100,00 %

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.

Durch Rundungen bei der Berechnung des Prozentanteils am Nettoinventarwert können geringe Rundungsdifferenzen entstanden sein.

MPF True Value

Vermögensaufstellung im Detail

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2017	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen					11.569.041,85	87,93
Börsengehandelte Wertpapiere					6.665.072,86	50,66
Aktien						
ABB Ltd. CH0012221716	STK	5.000	0 0	CHF 25,2900	108.947,57	0,83
Allianz SE DE0008404005	STK	600	0 200	EUR 199,5500	119.730,00	0,91
Apple Inc. US0378331005	STK	600	0 600	USD 163,0500	84.104,20	0,64
Archer Daniels Midland Company US0394831020	STK	3.500	0 0	USD 43,0700	129.595,08	0,98
AT & T Inc. US00206R1023	STK	3.500	0 0	USD 33,9700	102.213,72	0,78
Bayer AG DE000BAY0017	STK	1.000	0 0	EUR 111,7000	111.700,00	0,85
Berkshire Hathaway Inc. US0846707026	STK	600	0 0	USD 188,5900	97.278,20	0,74
Bilfinger SE DE0005909006	STK	3.000	3.000 0	EUR 34,5000	103.500,00	0,79
Cisco Systems Inc. US17275R1023	STK	4.000	0 1.000	USD 34,4300	118.397,52	0,90
Citigroup Inc. US1729674242	STK	2.000	0 0	USD 73,8700	127.011,69	0,97
Commerzbank AG DE000CBK1001	STK	6.000	0 0	EUR 11,8800	71.280,00	0,54
Daimler AG DE0007100000	STK	1.000	0 1.000	EUR 71,1100	71.110,00	0,54
Deutsche Bank AG DE0005140008	STK	7.500	2.000 0	EUR 14,1600	106.200,00	0,81
Deutsche EuroShop AG DE0007480204	STK	3.000	3.000 0	EUR 31,2320	93.696,00	0,71
Exxon Mobil Corp. US30231G1022	STK	1.500	1.500 0	USD 83,7100	107.947,90	0,82
Gilead Sciences Inc. US3755581036	STK	1.500	0 0	USD 77,0700	99.385,32	0,76
International Business Machines Corp. US4592001014	STK	1.000	750 250	USD 153,6800	132.118,29	1,00
Kellogg Co. US4878361082	STK	2.000	2.000 0	USD 60,2600	103.610,73	0,79
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in Mün DE0008430026	STK	500	0 200	EUR 192,8500	96.425,00	0,73
Nestlé S.A. CH0038863350	STK	3.000	1.500 0	CHF 82,6500	213.630,29	1,62
Novartis AG CH0012005267	STK	1.500	0 0	CHF 81,0500	104.747,34	0,80
Novo-Nordisk AS DK0060534915	STK	4.000	0 0	DKK 318,3000	171.107,18	1,30
Roche Holding AG CH0012032113	STK	500	200 0	CHF 232,4000	100.116,31	0,76
Royal Dutch Shell PLC GB00B03MLX29	STK	5.000	0 0	GBP 23,2700	131.595,32	1,00
Sanofi S.A. FR0000120578	STK	1.500	0 0	EUR 82,2800	123.420,00	0,94
Siemens AG DE0007236101	STK	750	0 250	EUR 120,5000	90.375,00	0,69
Statoil ASA NO0010096985	STK	7.000	0 0	NOK 163,6000	120.788,95	0,92
The Coca-Cola Co. US1912161007	STK	3.000	0 0	USD 46,0700	118.818,78	0,90
Total S.A. FR0000120271	STK	2.000	0 0	EUR 47,2700	94.540,00	0,72

MPF True Value

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2017	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere						
0% WA SG UL Dax 2017/28.06 DE000SGM97D9	STK	1.000	1.000 0	EUR 100,7200	100.720,00	0,77
1,125% EIB 2015/15.05.2020 XS1195588915	NOK	2.500.000	2.500.000 0	NOK 101,1500	266.717,65	2,03
1,375% VW Fin Serv NV 2015/17.09.2018 XS1292401210	NOK	3.500.000	0 0	NOK 100,4800	370.931,34	2,82
2,15% VW Credit Canad 2015/24.06.2020 CA918423AN49	CAD	300.000	300.000 0	CAD 99,7850	200.747,72	1,53
2,25% AA DBK UL SX5E 2017/09.03.2023 FLAT DE000DL54VW3	STK	1.000	1.000 0	EUR 102,1700	102.170,00	0,78
2,25% HeidelbergC SA 2014/12.03.2019 XS1044496203	EUR	100.000	0 0	EUR 103,3000	103.300,00	0,79
2,375% Bayer AG VRN 2015/02.04.2075 DE000A14J611	EUR	300.000	300.000 0	EUR 103,7350	311.205,00	2,37
2,4% Apple Inc. 2013/03.05.2023 US037833AK68	USD	350.000	350.000 0	USD 99,7290	300.078,66	2,28
2,75% WA SGL 2012/25.01.2018 DE000A1ML4A7	EUR	300.000	0 0	EUR 99,7340	299.202,00	2,27
3% Daimler AG 2013/10.07.2018 XS0949742323	NOK	1.200.000	0 0	NOK 101,4200	128.366,21	0,98
3,5% Daimler Int 2012/06.06.2019 XS0741965940	GBP	100.000	0 0	GBP 103,7600	117.355,65	0,89
3,75% VW Int Fin NV VRN 2014/31.12.2099 XS1048428012	EUR	200.000	0 0	EUR 106,9000	213.800,00	1,62
4,125% Nestle Hld 2013/06.12.2018 XS1000137544	AUD	630.000	250.000 0	AUD 102,0700	424.659,73	3,23
5,75% Main Cap Fund 2006/01.12.2156 DE000A0G18M4	EUR	250.000	0 0	EUR 104,0000	260.000,00	1,98
Zertifikate						
Raiffeisen Sw. Exp.Z22 CH0283716469	STK	1.000	0 0	EUR 114,3800	114.380,00	0,87
Sonstige Beteiligungswertpapiere						
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG GS AKTIE CH0010570767	STK	20	0 0	CHF 5.690,0000	98.048,51	0,75
Investmentanteile					4.892.218,99	37,18
KVG-eigene Investmentanteile						
MPF Herkules Inhaber-Anteile DE000A0RKY29 / 0,29 %	STK	3.300	3.300 0	EUR 152,1900	502.227,00	3,82
Gruppeneigene Investmentanteile						
MPF Aktien Strat. Total Return Inhaber-Anteile o.N. LU0330557819	STK	2.500	0 0	EUR 136,5400	341.350,00	2,59
MPF Renten Strategie Chance Inhaber-Anteile o.N. LU0330568691 / 0,23 %	STK	5.390	0 0	EUR 123,7800	667.174,20	5,07
Gruppenfremde Investmentanteile						
DB Platinum - Croci World Inhaber-Anteile I1C-E o. LU0332019586 / 0,65 %	STK	10	0 0	EUR 21.688,2600	216.882,60	1,65
De.Inv.I-Global Agribusiness Inhaber-Anteile FC o. LU0273147834 / 0,75 %	STK	1.330	0 0	EUR 151,4300	201.401,90	1,53
DWS Top Dividende Inhaber-Anteile FD DE000DWS1VB9 / 0,90 %	STK	2.100	0 0	EUR 133,3600	280.056,00	2,13
GAM Multist.-Health Innov.Eq. Actions Nomin. C Cap LU0329427255 / 0,85 %	STK	940	940 0	USD 358,2000	289.466,99	2,20
Invesco-Asia Consumer Demand Act.Nominatives C Cap LU0334857512 / 1,00 %	STK	12.000	0 0	USD 18,6300	192.193,95	1,46
iSh.DJ Indust.Average U.ETF DE Inhaber-Anteile ETF DE0006289390 / 0,50 %	STK	1.200	0 0	EUR 200,8700	241.044,00	1,83
iShsIV-Automation&Robot.U.ETF Registered Shares o. IE00BYZK4552 / 0,40 %	STK	30.000	30.000 0	EUR 6,3100	189.300,00	1,44

MPF True Value

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2017	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
KR Fds-Deutsche Aktien Spezial Actions au Porteur LU0470728089 / 1,00 %	STK	2.130	2.130 0	EUR	164,0000	349.320,00 2,65
Nordea 1-Emerging Consumer Fd Actions Nom. BI-EUR LU0390857398 / 0,85 %	STK	5.000	0 0	EUR	24,2700	121.350,00 0,92
Nordea 1-Emerging Market Bd Fd Actions Nom.HAI EUR LU0994700549 / 0,65 %	STK	1.500	1.500 0	EUR	96,1100	144.165,00 1,10
Nordea 1-North Amer.All Cap Fd Actions Nom. AI USD LU0772956743 / 0,85 %	STK	800	0 0	USD	182,4800	125.502,06 0,95
SPDR S&P Glob.Div.Aristocr.ETF Registered Shares o IE00B9CQXS71 / 0,45 %	STK	4.000	0 0	USD	33,6800	115.818,43 0,88
Vontobel Fd.-mtx Sust.EM Lead. Actions Nom. AI Dis LU1609308298 / 0,83 %	STK	2.500	2.500 0	USD	118,4900	254.663,86 1,94
XAIA Cr. - XAIA Cr. Basis II Inhaber-Anteile I EUR LU0462885301 / 0,80 %	STK	600	0 0	EUR	986,8300	592.098,00 4,50
ZKB Silver ETF Inhaber-Anteile AA EUR o.N. ETF CH0183135992 / 0,60 %	STK	500	0 0	EUR	136,4100	68.205,00 0,52

Anteile an Immobilien-Sondervermögen

11.750,00 0,09

Gruppenfremde

Immobilienfondsanteile

AXA Immoselect Inhaber-Anteile *) DE0009846451 / 0,60 %	STK	2.000	0 0	EUR	2,9500	5.900,00 0,04
Degi Europa Inhaber-Anteile *) DE0009807800 / 0,65 %	STK	3.000	0 0	EUR	1,9500	5.850,00 0,04

*) Der Fonds ist teilweise in Offenen Immobilienfonds investiert, bei denen zum Abschlussstichtag eine eingeschränkte Liquidität gegeben war, da die Rücknahme der Anteile derzeit ausgesetzt ist. Die Bewertung erfolgte dennoch zum von der Immobilien-Kapitalverwaltungsgesellschaft festgestellten Nettoinventarwert, da nach Abwägung aller bekannten Sachverhalte keine marktgerechte alternative Bewertung vorgelegen hat. Per 31.10.2017 betraf dies folgende Fonds: AXA Immoselect Inhaber-Anteile, Degi Europa Inhaber-Anteile.

MPF True Value

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2017	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Andere Vermögensgegenstände						
Bankguthaben					1.096.994,85	8,34
EUR-Guthaben bei:						
Verwahrstelle	EUR	1.073.074,10			1.073.074,10	8,16
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						
Verwahrstelle	DKK	8.721,90			1.172,15	0,01
Verwahrstelle	GBP	3.093,67			3.499,03	0,03
Verwahrstelle	NOK	74.951,17			7.905,41	0,06
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen						
Verwahrstelle	AUD	2.393,56			1.580,69	0,01
Verwahrstelle	CHF	1.354,00			1.166,59	0,01
Verwahrstelle	USD	9.999,89			8.596,88	0,07
Geldmarktfonds					465.292,69	3,54
Gruppenfremde Geldmarktfonds						
Nordea 1-Norwegian Kroner Res. Actions Nom. BP-NOK LU0078812822	STK	22.000	0 NOK 0	200,5200	465.292,69	3,54
Sonstige Vermögensgegenstände					49.357,37	0,38
Dividendenansprüche	EUR	1.253,22			1.253,22	0,01
Rückförderbare Quellensteuer	EUR	9.410,99			9.410,99	0,07
Zinsansprüche	EUR	38.693,16			38.693,16	0,29
Sonstige Verbindlichkeiten					-23.124,65	-0,18
Rückstellungen aus Kostenabgrenzung	EUR	-22.341,20			-22.341,20	-0,17
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-783,45			-783,45	-0,01
Fondsvermögen					EUR 13.157.562,11	100,00
Anteilswert					EUR 129,55	
Umlaufende Anteile					STK 101.560	

MPF True Value

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
BASF NA DE000BASF111	STK	0	1.500
Evonik Industries AG DE000EVNK013	STK	5.000	8.000
HUGO BOSS NA DE000A1PHFF7	STK	0	2.000
Kimberly-Clark US4943681035	STK	0	1.000
Rio Tinto PLC GB0007188757	STK	4.000	4.000
Verzinsliche Wertpapiere			
0,625% US Treasury 2012/30.09.2017 US912828TS94	USD	0	250.000
2% Asian Developme 2012/29.08.2017 XS0819754697	NOK	0	2.500.000
2,125% Daimler CD-MTN 2013(17) XS0906883839	CAD	0	300.000
2,850% UniCredit Bank Ireland EO-FLR MTN 2012(16) DE000A1HCES1	EUR	0	100.000
Total Cap.Intl 12/17 Mtn XS0797449641	AUD	0	250.000
Zertifikate			
DBK INDEX-ZTF Db Pl.Ii-Tr Strat.Inh.IIC o.E. DE000DB1CZE6	STK	0	70
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
2,900% Natixis Structured Iss. 2016(22) DE000A1V93K8	EUR	0	100.000
Andere Wertpapiere			
Deutsche Bank Inhaber-Bezugsrechte DE000A2E4184	STK	5.500	5.500
Investmentanteile			
Gruppenfremde Investmentanteile			
C.-iBOXX EO.G.C.CAP.3-5T.U.ETF Inhaber-Anteile I o LU0488317370 / 0,17 %	STK	0	2.000
db x-trackers DAX U. ETF (DR) 1D LU0838782315	ANT	0	6.000
GREIFF special situations Fd Inh.-Anteile I o.N. LU128772450 / 0,80 %	STK	0	1.250
iShsIII-EO Crp.Bd BBB-BB U.ETF Registered Shares o IE00BSKRK281 / 0,25 %	STK	0	30.000
JPMorgan Fds-Glob.Healthcar.Fd A.N.JPM-Gbl.Hc. A(d) LU0432979374 / 1,50 %	STK	1.250	1.250
M&G Inv.(7)-M&G Gbl Emerg.Mkts Reg. Shares EUR. C I GB00BK6MC925 / 0,75 %	STK	0	9.000

MPF True Value

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate

Volumen in 1.000

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex Derivate

Optionsrechte auf Aktienindizes

Verkaufte Kaufoptionen (Call) Call SX5E 3600 19.05.2017 XEUR	STK	1.800
Call SX5E 3650 19.05.2017 XEUR	STK	1.825
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put) Put SX5E 3200 15.09.2017 XEUR	STK	1.280
Put SX5E 3300 18.08.2017 XEUR	STK	1.320
Put SX5E 3300 21.07.2017 XEUR	STK	1.320

MPF True Value

Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Oktober 2017

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnliche Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes und der Anteilwert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländische Vermögenswerte	Kurse per 27. Oktober 2017
Alle anderen Vermögenswerte	Kurse per 27. Oktober 2017
Devisen	Kurse per 30. Oktober 2017

- Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurses der Währung in Euro taggleich umgerechnet.

Australischer Dollar	1 EUR	= AUD	1,514250
Britische Pfund	1 EUR	= GBP	0,884150
Dänische Krone	1 EUR	= DKK	7,440950
Kanadischer Dollar	1 EUR	= CAD	1,491200
Norwegische Krone	1 EUR	= NOK	9,481000
Schweizer Franken	1 EUR	= CHF	1,160650
US-Dollar	1 EUR	= USD	1,163200

- Kapitalmaßnahmen:

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Angaben und Informationen zum Risikoprofil gem. § 300 KAGB

- Angaben zu schwer liquidierbaren Vermögensgegenständen gem. § 300 Abs. 1 Nr. 1 KAGB:
Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regeln gelten: 0 %
- Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB:
Im Berichtszeitraum wurden keine Änderungen im Liquiditätsmanagement vorgenommen.
- Angaben zum aktuellen Risikoprofil gem. § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB:
Die Wertentwicklung des Investmentvermögens wird insbesondere von den nachfolgend genannten Risiken beeinflusst.

Zum Berichtsstichtag wurden diese Risiken wie aufgeführt bewertet:

a) Marktpreisrisiko

- DV01: -2.094,22 EUR

Definition: Die Zinssensitivität DV01 ist die Marktwertveränderung des Investmentvermögens bei einem parallelen Zinsshift aller Zinskurven um plus einen Basispunkt. Einbezogen sind auch Renten-Zielfonds.

- CS01: -2.012,86 EUR

Definition: Die Spreadsensitivität CS01 ist die Marktwertveränderung des Investmentvermögens bei einem parallelen Spread-Shift aller Credit-Spread-Kurven um plus einen Basispunkt.

- Net Equity Delta: 82.951,78 EUR

Definition: Die Sensitivität Net Equity Delta ist die Marktwertveränderung des Investmentvermögens bei einem Aktienkursshift aller Aktien um plus ein Prozent. Einbezogen sind auch Zielfonds (ohne Renten-Zielfonds).

- Net FX Delta: 55.923,74 EUR

Definition: Die Sensitivität Net FX Delta ist die Marktwertveränderung des Investmentvermögens bei einem Wechselkursshift aller FX-Positionen um plus ein Prozent.

Das gesetzliche Limit für das Marktpreisrisiko (200%) wurde im Berichtszeitraum nicht überschritten.

b) Kontrahentenrisiko

Die Angaben zu einem am Berichtsstichtag eventuell bestehenden Kontrahentenrisiko aus OTC-Derivaten sind im Abschnitt zu den Angaben nach der DerivateV aufgeführt.

c) Liquiditätsrisiko

Prozentualer Anteil des Investmentvermögens, der innerhalb folgender Zeitspannen marktschonend und zu fairen Marktpreisen liquidiert werden kann:

- bis zu einem Tag	33,87 %
- 2 bis 7 Tage	0,02 %
- 8 bis 30 Tage	59,31 %

MPF True Value

- 31 bis 90 Tage	4,23 %
- 91 bis 180 Tage	0,13 %
- 181 bis 365 Tage	0,00 %
- mehr als 365 Tage	2,44 %

d) Risikomanagementsysteme

Das Risikomanagement wird auf der Basis interner Grundsätze durchgeführt. Diese beschreiben die grundlegenden Controllingprozesse wie die Identifikation, Erfassung, Messung und Steuerung der Risiken. Darüber hinaus beinhalten sie alle aufsichtsrechtlichen Vorgaben und berücksichtigen individuelle Besonderheiten.

Die Risikocontrolling-Funktion ist dauerhaft eingerichtet und von den operativen Bereichen hierarchisch und funktionell unabhängig. Diese Funktionstrennung ist bis einschließlich zur Ebene der Geschäftsleitung der Gesellschaft sichergestellt. Die Risiko-Controller haben Zugang zu den für sie relevanten Informationen und die notwendige Autorität, um ihre Aufgaben zu erfüllen. Die Risikocontrolling-Funktion selbst wird von der internen Revision geprüft.

Das Risikomanagementsystem umfasst für die Investmentvermögen die bewertungstägliche Messung des Markt-, Liquiditäts- und Adressenausfallrisikos sowie die Ermittlung des Leverages. Darüber hinaus überwacht die Risikocontrolling-Funktion die operationellen Risiken.

Die Marktrisikomessung quantifiziert das Verlustrisiko aufgrund ungünstiger Marktentwicklungen. Sie wird auf Basis der Varianz-Kovarianz-Methode bei linearen Risiken und der Monte-Carlo-Simulation bei nichtlinearen Risiken durchgeführt.

Bei der Liquiditätsrisikomessung wird die Liquidität aller Positionen auf Basis von Handels- und Stammdateninformationen individuell gemessen. Die berechnete Liquidität wird dem individuellen Liquiditätsbedarf des Investmentvermögens gegenübergestellt.

Das Adressenausfallrisiko setzt sich aus Emittenten- und Kontrahentenrisiken zusammen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Gefahr einer Bonitätsverschlechterung eines Emittenten bis hin zum Ausfall. Das Kontrahentenrisiko besteht darin, dass ein Vertragspartner seine Verpflichtungen bei der Abwicklung eines Geschäfts eventuell nicht erfüllt. Zur Messung des Adressenausfallrisikos werden die Bonitäten intern beurteilt. Dabei können externe Bonitätsbeurteilungen unterstützen.

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, welche infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen bzw. als Folge von externen Ereignissen eintreten. Diese Definition schließt die jeweiligen Rechtsrisiken ein. Das Risikomanagement der operationellen Risiken erfolgt auf Ebene der Gesellschaft. Mögliche Interdependenzen zwischen der Ebene der Gesellschaft und der Investmentvermögen werden dabei berücksichtigt.

Stresstests und Szenarioanalysen sowie periodische Rückvergleiche (Backtesting) sind ebenfalls Bestandteil des Risikomanagementsystems. Die Stresstests unterstützen dabei, die mit den einzelnen Anlagepositionen des Investmentvermögens verbundenen Risiken sowie deren jeweilige Wirkung auf das Gesamtrisikoprofil zu erfassen, zu messen, zu steuern und zu überwachen. Das Backtesting wird zur Gütemessung des Risikomodells genutzt.

- Angaben zu Änderungen des maximalen Leverages gem. § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB:

Im Berichtszeitraum wurden keine Änderungen des maximalen Umfangs des Leverages vorgenommen.

MPF True Value

- Angaben zur Gesamthöhe des Leverages gem. § 300 Abs. 2 Nr. 2 KAGB:

Im Berichtszeitraum vom 1. November 2016 bis zum 31. Oktober 2017 (Verwaltungszeitraum der WARBURG INVEST) betrug die Gesamthöhe des Leverage:

Erwartetes Höchstmaß des Leverage nach Brutto-Methode:	2,500000
Durchschnittlicher Umfang des Leverage nach Brutto-Methode:	0,941094
Maximaler Umfang des Leverage nach Brutto-Methode:	1,035880
Minimaler Umfang des Leverage nach Brutto-Methode:	0,891401
Erwartetes Höchstmaß des Leverage nach Commitment-Methode:	2,500000
Durchschnittlicher Umfang des Leverage nach Commitment-Methode:	1,008495
Maximaler Umfang des Leverage nach Commitment-Methode:	1,079018
Minimaler Umfang des Leverage nach Commitment-Methode:	0,998216

Im Berichtszeitraum vom 01.01.2016 bis zum 30.04.2017 (Verwaltungszeitraum der BNY Mellon Service Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main) betrug die Gesamthöhe des Leverage:

Bruttomethode	0,96
Commitment-Methode	0,96

Für die Ermittlung des Leverage wird das Gesamtexposure des Investmentvermögens durch dessen Nettoinventarwert dividiert. Das Gesamtexposure eines Investmentvermögens ergibt sich dabei als Summe der Anrechnungsbeträge der Derivate und etwaiger Effekte aus der Wiederanlage von Sicherheiten bei Wertpapierleihe und Pensionsgeschäften zuzüglich des Nettoinventarwerts des Investmentvermögens. Bei der Berechnung der Anrechnungsbeträge nach der Bruttomethode (Summe der Nominalwerte) erfolgt keine Verrechnung bzw. Anrechnung von Absicherungsgeschäften. Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulativer Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes. Aus diesem Grund ist die Angabe des durchschnittlichen Leverage nach der Bruttomethode keine Indikation über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Bei der Berechnung der Anrechnungsbeträge nach der Commitment-Methode gehen Instrumente mit optionalen Bestandteilen nicht mit ihrem Nominalwert, sondern unter Berücksichtigung der Abhängigkeit vom Basiswert ein. Darüber hinaus dürfen bei der Commitment-Methode manche Absicherungsgeschäfte verrechnet bzw. angerechnet werden. Bei der Ermittlung dieser An- bzw. Verrechnungsbeträge wird berücksichtigt, wie stark die Abhängigkeit zwischen einer Preisänderung des abzusichernden Geschäfts und der damit verbundenen Preisänderung des Absicherungsgeschäfts ist.

Angaben nach der Derivateverordnung

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

MSCI All Country World (NR) USD in EUR	60,00 %
JPM EMU GOVERNMENT ALL MATS.(E) - TOT RETURN IND	40,00 %

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko:

Kleinster potentieller Risikobetrag	2,031117 %
Größter potentieller Risikobetrag	2,979467 %
Durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	2,278554 %

MPF True Value

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 auf der Basis des Varianz-Kovarianz-Ansatzes mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Der potenzielle Marktriskobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktriskobetrag des derivatfreien Vergleichsvermögens.

- Die Angaben gem. § 37 Abs. 1 entfallen, da zum Geschäftsjahresende keine entsprechenden Geschäfte offen waren.
- Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

- Gesamtkostenquote (synthetisch) 1,30 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

- Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 01.11.2016 bis 31.10.2017 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

- Die Verwaltungsvergütungssätze für die am Berichtstag im Bestand befindlichen Sondervermögen und die Sondervermögen, die im Berichtszeitraum ge- und verkauft wurden, sind in der Vermögensaufstellung bzw. der Auflistung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, aufgeführt. Das Zeichen „+“ bedeutet, dass ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Die Angaben zu den Vergütungssätzen wurden Wertpapierinformationssystemen wie WM Datenservice und anderen Wertpapierinformationssystemen wie Morning Star und Onvista entnommen.
- Transaktionskosten 7.517,57 EUR

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)

- Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.
- Im Geschäftsjahr vom 01.11.2016 bis 31.10.2017 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

MPF True Value

Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

Hinweis für Anleger

1) Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Derivatetransaktionen für den Zeitraum 1. November 2016 bis 30. April 2017 (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte):

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindizes

Volumen in 1.000

Verkaufte Kaufption	16
Basiswert(e): ESTX 50 Index(Price) EUR	
Verkaufte Verkaufoption	12
Basiswert(e): ESTX 50 Index (Price) EUR	

2) Mit Wirkung zum 1. Mai 2017 ist die Verwaltung des MPF True Value von der BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main, auf die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg, übertragen worden. Gleichzeitig ist die Verwahrstellenfunktion von der Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main auf die M.M. Warburg & CO (AG & Co.), Hamburg, übergegangen. Das Fondsmanagement liegt unverändert bei der Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG, Wuppertal.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Anzahl Mitarbeiter: 24 (inkl. Geschäftsleiter)		Stand:	31.12.2016
Geschäftsjahr: 01.01.2016 – 31.12.2016	EUR	EUR	EUR
	Fixe Vergütung	Variable Vergütung	Gesamt Vergütung*
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	2.200.543,52	573.000,00	2.773.543,52
Vergütungen an Geschäftsleiter, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktion und Mitarbeiter in derselben Einkommensstufe			1.347.908,46
davon Führungskräfte			1.158.481,97
davon andere Risikoträger			189.426,49
*Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.			

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

Die WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergü-

MPF True Value

tungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingingung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Die Struktur der WARBURG INVEST als Kapitalverwaltungsgesellschaft mit einem Gesellschafter (M.M. Warburg & CO (AG & Co.)), einem Aufsichtsrat und verwalteten Investmentvermögen sowie Mandaten der Finanzportfolioverwaltung ist nicht komplex.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.

Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung und der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und –praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und –strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung in Abstimmung mit dem zuständigen Geschäftsleiter der M.M. Warburg & CO (AG & Co.) nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.

Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40% der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

MPF True Value

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Hamburg, den 19. April 2018

**WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH
Die Geschäftsführung**

Vermerk des Abschlussprüfers

Vermerk des Abschlussprüfers

An die *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH*

Die *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH* hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlage-gesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MPF True Value für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzu-geben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzu-führen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sonderver-mögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Ge-schäftsjahr vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, 20. April 2018

BDO AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke Butte
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer



WARBURG INVEST

Ferdinandstraße 75 • 20095 Hamburg • Tel. +49 40 3282 - 5100
Internet: www.warburg-fonds.com • E-Mail: info@warburg-invest.com